

Schanzmühle, Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon 032 627 71 12
Telefax 032 627 72 93
medien.mail@kapo.so.ch

Medienmeldung vom 24. Januar 2012

(Nachtrag zur Meldung vom 16. Januar 2012)

Kanton Solothurn: Weiterhin zahlreiche Autoaufbrüche

Wertgegenstände, Elektronikgeräte und Bargeld: Darauf hatten es auch in den vergangenen Tagen Diebe abgesehen, als sie zahlreiche Autos im Kanton aufgebrochen haben. Die Polizei rät weiterhin zu erhöhter Vorsicht.

Wie gemeldet verzeichnet die Kantonspolizei seit einigen Wochen auffallend viele Fahrzeugaufbrüche sowie Diebstähle aus unverschlossenen Fahrzeugen (siehe Medienmeldung vom 16. Januar 2012). Seither gingen über 30 neue entsprechende Meldungen bei der Polizei ein. Betroffen waren vor allem das Niederamt sowie die Region zwischen Solothurn und Grenchen. Die Vorfälle ereigneten sich meist in der Nacht, vereinzelt wurden die Straftaten aber auch tagsüber begangen.

In den meisten Fällen hatten es die unbekanntenen Diebe auf Bargeld und Portemonnaies abgesehen; zudem wurden auch Wertgegenstände und Elektronikartikel entwendet, die zum Teil gut sichtbar im Fahrzeug lagen. Einige Geschädigte hatten ihre Autos nicht abgeschlossen und so hatte die Täterschaft keine Mühe, Gegenstände aus dem Wagen zu entnehmen.

Die Polizei rät zu erhöhter Vorsicht

Damit Sie nicht bestohlen oder Opfer einer Straftat werden, empfiehlt Ihnen die Polizei:

- **Schliessen Sie Ihr Auto immer ab!** – auch wenn Sie es nur für eine kurze Zeit verlassen. Denken Sie dabei auch an die Heckklappe und den Kofferraum. Verschiessen Sie sämtliche Fenster und Schiebedächer immer vollständig.
- **Ihr Auto ist kein Tresor!** Lassen Sie keine Wertgegenstände, Elektronikartikel, Bargeld und persönliche Dokumente im Auto zurück. Gut sichtbare Gegenstände bieten «Autoknackern» unter Umständen zusätzlichen Anreiz, Ihr Auto aufzubrechen.
- **Polizei rufen!**
Melden Sie verdächtige Wahrnehmungen unverzüglich via Notrufnummer **112** oder **117** der Polizei – lieber einmal zu viel anrufen als einmal zu wenig.